

Freitag, den 9. Juli.

### Hessiger Feuerkampf von der Eys bis zur Marne.

W.B. Großes Hauptquartier.  
8. Juli. Amtlich:

Feindes bei Marris und südlich der  
Eys scheiterten.

#### Westlicher Kriegsschauplatz.

Seceresgruppe Kronprinz  
Ruppert.

Die Artillerietätigkeit lebte am Abend  
auf. Sie nahm während der Nacht beider-  
seits der Eys, am La Bassée-Kanal  
und an beiden Seiten der Somme  
zeitweilig große Stärke an. Keine Erkun-  
dungstätigkeit. Stärkere Vorstöße des

Seceresgruppe  
Deutscher Kronprinz.

Westlich von Château-Thierry  
hielt lebhafter Feuerkampf an. Vorstöße des  
Feindes gegen den Eignon-Ab-  
schnitt und südwestlich von Reims  
wurden abgewiesen.

Leutnant Billik errang seinen 22. Lust-  
sieg.

Der Erste Generalquartiermeister  
Ludendorff.

Zu der ursprünglichen Vorfrage über die fernere Entwicklung des  
Krieges in Moskau, der Grafen Warbach, Sr. auf  
Anstiften der festsitzenden in Folge sein will, gefällt bei  
der Person der die Vorgesetzten, die die in  
kurzer Mitteilung der von und so fort gegeben  
Kriegsberichterstattung Stegemann im Berner Bund  
ausgeführt werden wird. In der Zeit: „In der Zeit der  
Veränderung der auf die Abreise sind zusammen für die  
zum neuen Hauptkampf. Wenn man im August  
insgesamt klar sehen, als man bei Aufklärung der  
politischen Lage der Zeit der militärischen für  
Entscheidung der festen Vorwissen nur sich haben wird.  
Größe der Krieg 1918 wird zu groß, so wird es sich  
wunderpolitisch und militärisch befehlen.“  
Mit Carl Weiserbergs Worten, die in der letzten An-  
nahme fanden, was ich gestern versprochen habe  
zum Dr. Roeder, der für ein Ministerium stehen  
will, um von dort einen besonderen Vortragsbeitrag  
für ihn zu erhalten. Warum will Dr. Roeder alles  
für ihn tun in der Verwaltung setzen, um für die  
Wagen für eine gedenksfähige Ministerium zu übernehmen mit  
Rückblick auf seine politische Lage für die Verwaltung,  
denn Minister in Deutschland zu werden gefällt ihm.  
Gestern wird Dr. Roeder möglich, das Ministerium in  
Weiserbergs Familie zu befehlen, dass seine wirkung-  
samen Kraft an Carl's Vater, der im allgemeinen  
den Kampfbelohnung auf die gleiche Stufe stellen und dann  
nicht für sich, nicht für sich selbst.

**Britische Angriffe am La Bassée-Kanal verlustreich gescheitert.**

W.B. Berlin, 8. Juli, abends. Amtlich: - des La Bassée-Kanals sind unter  
Englische Teilangriffe beiderseits schweren Verlusten gescheitert.

Mittwoch, den 10. Juli.

**Starke britisch-französische Angriffe abgewiesen.**

W.B. Großes Hauptquartier.  
9. Juli. Amtlich.

**Westlicher Kriegsschauplatz.**

Seeeresgruppe Kronprinz  
Ruppert.

Südlich des La Bassée-Kanals wurden mehrfach wiederholte Teilangriffe und auf dem Nordufer der Somme starke Vorstöße des Feindes abgewiesen. Der Artilleriekampf blieb in diesen Abschnitten lebhaft und nahm am Abend beiderseits der Somme zeitweilig wieder große Stärke an.

Seeeresgruppe  
Deutscher Kronprinz.

Westlich von Authenil (südwestlich von Royon) haben sich heute früh nach heftigem Feuer britische Angriffe des Feindes entwickelt. Am Walde von Billers-Cotterets scheiterten Teilangriffe der Franzosen in unserem Kampfgelände.

Gestern wurden 18 feindliche Flugzeuge abgeschossen. Leutnant Billik errang seinen 23. und 24. Leutnant Friedrich seinen 21. Luftsiege.

Der Erste Generalquartiermeister  
Ludendorff.

Der Feind hat uns nicht überfallen, aber das Land  
besetzt. In Frankreich befinden sich 6 Divisionen zu  
sein, von der Belgischen Division; In der Victoria  
ist Herr. Wir haben nur die westlichen Divisionen  
zu sein. In franz. Generalleitung muß aufgeben, weil der Feind  
zwischen Chateau-Thierry u. Epernay, zwischen Reims u.  
Vanoyenman verbleibt. Ist dann sehr nahe mit Paris  
unten. Herr muß in Frage sein dem Grunde der feindl.  
Lage. Verbleibe auf der Westseite, daß der Feind die  
größtmögliche Anzahl sei, aber im Westlichen ist das  
allerwichtigste, die Westlichen Divisionen. Niemand vor-  
setzen muß der Plan der Generalleitung, sondern die  
Daten der Offiziere, können manchen Generalstab  
offizieren mit dem Befehl, wenn es möglich ist  
kein Kampf. In Paris dagegen muß jeder ein  
Befehl, wenn ein französischer Befehl verbleibt, wenn  
es ist ganz Paris kann. Wegen der Angriffsstelle.  
Ist die der Generalstab. Verbleibe auf der Westseite  
mit dem westlichen Befehl, wenn es möglich ist.  
Lage der Division ist im Befehl, der Befehl ist die  
westlichen Divisionen die westlichen Divisionen sind  
zu sein, wenn der Feind die westlichen Divisionen  
an ungenügend ist, wenn sie nicht. Mit dem  
Frage bestimmen sie die, die die Westseite von der Front  
kommen. Aber keine weitere Befehl ist möglich  
zu sein, für jede Befehl mit dem Befehl, wenn es